ARCHIV FÜR AGRARGESCHICHTE
DER HOLSTEINISCHEN ELBMARSCHEN

6-1988

Fünf Inventare von Hufner- und Kätnerstellen aus der Kremper- und Wilstermarsch aus den Jahren 1773 bis 1810

mitgeteilt von K.-J.Lorenzen-Schmidt

Im Archiv des Hofes MOHR, Borsflether Büttel (GRAVERT-Nr.108) befinden sich mehrer Inventare, die von Altbauern Richard MOHR für die Bearbeitung der Borsflether Kirchspielsgeschichte zur Verfügung gestellt wurden.
Inventare wurden im Amt Steinburg nicht regelmäßig aufgestellt, wenn sich ein Erbfall oder ein Konkurs ergab. Nur wenige der überhaupt aufgestellten Inventare haben sich erhalten. Sie bieten in der Regel einen guten Einblick in die wirtschaftliche Lage und die Sachgüterausstattung der Stellen zum Zeitpunkt der Aufstellung. Schon deshalb wurden im "Archiv für Agrargeschichte der holsteinischen Elbmarschen" immer wieder solche Vermögens- und Güterverzeichnisse zum Abdruck gebracht:

Das Inventar einer Neuenbrooker Kätnerin aus dem Jahre 1730, mitget.v.K.-J.Lorenzen-Schmidt, in: AfA 9 (1987), S.38-41
Ein Rethwischer Hofinventar von 1810, In: AfA 9 (1987), S.281-283 und AfA 10 (1988), S.25-26
Ein Möbel- und Geräteinventar eines Neuenbrooker Bauernhofes von 1922, mitget.v. K.-J.Lorenzen-Schmidt, in: AfA 9 (1987), S.50-53
Ein Auktionsprotokoll über das mobile Inventar eines Elskoper Bauernhofes von 1826, in: AfA 2 (1980), S.137 ff.
Ein Elskoper Hofinventar aus dem Jahre 1816, in: AfA 1 (1979), S.63 ff.
Der Nachlaß des Michel Bahlenhorst, gen. Bornhorst (1856), in: AfA 8 (1986), S.112 ff.
Der persönliche Nachlaß des "Altenteilers" Peter Schwartz (1732), in: AfA 1 (1979) S.115 ff.
Ein Taxationsregister über einen Hof in Rethwisch aus dem Jahre 1828, in: AfA 8 (1986), S.170 ff.

Eine zusammenfassende Auswertung solcher Inventare muß solange un-

terbleiben, wie eine Typisierung der Bauernhöfe und Katenstellen nicht erfolgt, die eine exakte Einordnung der Sachgüter-und Geldverzeichnisse möglich macht. Daß ein Zugriff auf die Agrargeschichte ausgehend von diesen Quellen interessant und lohnend wäre, zeigen vergleichbare Studien auf diesem Gebiet.

* * *

A. Inventar über die Güter des Borsflether Kätners Johann MAU (1773)

Inventarium über des Käthners Johann MAU zu Borsfleth und dessen verstorbener zwoten Ehefrau Margaretha MAUEN, gesamte beweg- und unbewegliche Haabe und Güther nebst Activ- und Passiv-Schulden und somithin über den gantzen statum bonorum (1), wie selbiger anjetzo beschaffen ist, da dieser Wittwer zur dritten Ehe zu schreiten gewilliget ist, und demselben daher oblieget, mit seinen aus der zweiten Ehe lebenden Söhnen, Claus MAU unter Vormundschaft Fick MOHR und Marx VOSS von Mutterwegen, nach Land- und Marschrecht vorher gehörige Richtigkeit zu treffen.

Immobilia

Die Kathe mit dem dazu gehörigen Kohl- und Aepffel-Garten, wie auch Deich und Deich-Erde.
Sodann Ein Morgen Landes, im sogenannten Siedenfelde belegen.

Mobilia

In der Stube: 2 Webetauen (2) mit dem Zubehör
2 vollständige Betten mit 8 Bettstüchern
1 runder Tisch und 5 Stühle mit den Stuhl-Küssen
17 holländische Schüssel
2 zinnerne Leuchter
1 messingen Feuerbecken
1 messingen Feuer-Staben (3)
etliche Bücher
1 Mangelbrett mit dem Rollholtz
1 Besemer (4)
1 Reibe und 1 Bier-Krug
1 Banck, darin: 4 Manns-Hembder und 4 Paar Strümpfe 2 Lakens Manns-Röcke, 3 dito Camisöhler (5) und 2 schwartze Hosen, 2 Manns Futterhembder (6), 3 gansaugen Tischtücher und 4 Küssenbühren (7), 2 Handtücher und verschiedene Kleinigkeiten, 26 silberne Knöpfe, als 10 Stück löcherige, 6 Stück geriefelte und 10 Stück hohe Knöpfe, noch 12 silberne Stern-Knöpfe

Auf der Diehle: 1 Balje
1 Tonne
1 Backtrog
3 Siebe
1 Gießer und 1 Schiebkarren
1 Spinnrad
1 Haspel
1 Spuhlrad
1 Garnswinde
2 Beilen
2 Exen (8)
1 Handsäge
2 Lehen (9)
1 Sichel
1 Wassertrog
1 Flachs-Breche (10)
1 Schwing-Block (11)
1 Kupe (12)
1 Kohlstanne (13) mit dem Stößer
1 Schneidelade (14)
1 Futterkrippe

etliche Forken und Harken
1 Wiege
1 Korn
1 Süssel (15)
2 Röffeln (16)
1 eiserne Harke
1 Bank
1 Kiste mit ledigen Beuteln und Kleinigkeiten

In der kleinen Stube:
3 Bänke, darin etwas gehechelter Flachs, etwas Wolle und etwas Garn, nebst verschiedenen Kleinigkeiten
1 Coffre und 1 Kiste, darin 5 Duhn-Küssen (17) und etwas Kleinigkeiten

In der Küche: an Steinzeug
6 Schüsseln
6 Töpfe
1 Pfeffermühle
1 Waschbalje
12 hölzerne Teller
1 eiserne Kuchen-Pfanne
1 kupferner Grapen
5 messingene Kesseln
13 Stück geräuchertes Fleisch
2 Blöcke Speck
1 Gaffel (18)

In der Milchen-Kammer:
1 Butterkarne (19)
11 Milch-Setjens (20)
2 Stannen (21)
1 Eßschranck
2 Flachs-Hecheln
2 Eimer
1 kleine Waagschale mit den Gewichtsstücken

Auf dem Boden: Etwas Holtz und Torff. Etwas Heu und Stroh zur Ausfutterung des Viehes.

An lebendigem Viehe:
2 Kühe
1 Kalb
2 Färcken

Passiv-Schulden

1.	Peter WITTEN gewesener Wittwe jetzo verheyrathete JUNGEN an Capital	400 Mk
2.	Hans KIEMER oder nunmehro dessen Schwiegersohn Marx VOSS an Capital	700 Mk
3.	Hartwig LÜDEMANN an Capital	50 Mk
	und für den Sarg	16 Mk
4.	Peter JUNGE	16 Mk
5.	Marx VOSS	25 Mk
6.	Paul KAHLCKE	9 Mk
7.	Peter TORMÖHLEN	7 Mk 8 ß
8.	den Herrn Ratsverwandten ALARDUS für Krahmwaaren	9 Mk
9.	Peter PEPER jun.	8 Mk
10.	Michel FRAUEN	9 Mk 8 ß
	Summa	1 250 Mk

Daß ich Johann MAU bey der Heraußgabe dieses Inventarii nach meinem besten Wissen und Gewissen verfahren und nichts von Importance zum Nachtheil meines Sohne Clauß MAU aus der zweiten Ehe mit Vorsatz verschwiegen und zurückgehalten habe, sondern desselben constituirten Vormündern meine zeitliche Vermögens-Umstände aufrichtig entdecket und angezeiget habe, solches wird von mir erhärtet und versichert durch meine eigenhändige Namens-Unterschrifft mit dem Eyde, So wahr mir Gott und sein heyliges Wort helffe.

Crempe,den 15ten Maji 1773.

Johann MAU J.C.WINCKLER in fidem Subscriptionis (22)"

Anmerkungen

1) Güterzustand
2) Webstühle
3) Feuerkieke
4) Handwaage
5) Jacken
6) Westen
7) Kissenbezüge
8) Äxte
9) Sensen
10) Gerät zur Flachsbereitung
11) Gerät zur Flachsbereitung
12) Holzgefäß
13) Kohlgefäß
14) Häcksellade
15) Ketscher
16) Spaten
17) Daunenkissen
18) Gabel zum Aufhängen der Räucher stücke
19) Butterfaß
20) Milchsatten
21) Holzbottiche
22) Zur Beglaubigung der Unterschrift

* * *

B. Inventar über die Güter des Grevenkoper Hufners Claus MOHR (1780)

Inventarium über des Hausmanns und Wittwers Claus MOHR zu Grevenkop und dessen verstorbener Ehefrau Anna, gebohrner HASSEN, gesamte unbewegliche und bewegliche Haabe und Güther, nebst Activ- und Passiv-Schulden und so mithin über den gantzen Vermögens-Zustand, wie selbiger anjetzo beschaffen ist, da dieser Wittwer zur zwoten Ehe zu schreiten gewilliget, und denselben dahero oblieget, seine aus dieser ersten Ehe lebende 3 Kinder mit Namen Margretha, Vick und Johann MOHR, unter Vormundschafft Ties PETERS aufm Übersteig zu Grevenkop und Vick MOHR auf Ivenfleth zu Borsfleth, mütterlicher Verlassenschaft halber, nach Land- und Marsch-Recht vorhero auszuweisen.

Immobilia

1. der von seiner Mutter Anna MOHRs käuflich überkommene Hof Landes, groß ohngefehr 17 1/4 Morgen mit den darauf stehenden Gebäuden, als dem Wohn- und Backhause
2. die aus der weiland Demoiselle SOMMERN Nachlaß angekauffte 4 Morgen
3. die von Claus PIENING zugekauffte 6 Morgen

zusammen 27 1/4 Morgen.

Ein Manns-Kirchenstand in der 27sten Bancke, mitten in der Kremper Kirche. Ein Begräbniß von 2 Leichen breit auf dem Cremper Kirchhofe mit einem großen Leichen-Stein bekleidet, worauf die Buchstaben VM befindlich.

Mobilia

In der Stube:

1 holländische Schlag-Uhr
1 messingenes Scheinschüssel
1 messingener Feuertopf
1 messingenes Feuerbecken
1 messingener Marckt-Eimer
1 messingene Tobacks-Dose
1 kupfernes Tobacks-Schüssel mit Toback
1 Bierkrug mit den Deckel

2 Spiegels
2 zinnerne Schüsseln
3 Butterschüsseln
1 Mangelbrett mit den Rollholtz
1 eiserne Elle
1 Nadelküssen
1 Paar messinge Spornen
4 zinnerne Leuchters als 2 große und 2 kleine
1 großer ausgezogener Tisch
4 holländische Schüsseln
2 zinnerne dito (1)
1 eisernes Streich-Eisen mit 2 Boltzen (2)
1 messingene Reibe
1 Kleyderbürste
2 Carbatschen (3)
2 Scheeren
1 Bierglas
3 Brantweingläser
1 runder Klapp-Tisch

Eine Sitz-Bancke hinter dem Tisch, darin:
2 Stuven (4) Beyerwand (5)
1 kleiner Kinder Rock
1 Paar Zwirns Strümpffe
1 Paar wollen dito
3 lange Bancken-Küssen (8)
6 hohe und 4 niedrige Stühle
1 alte Hauspostille
etliche alte Bücher
1 Schnupftuch
19 Pfd. flächsen Garn
1 schwartzes calminquen (6) Futterhemd (7)
etwas Kleinigkeiten
10 Stück Stuhl-Küssen
4 Stück Gardienen, als 2 cathun (9) und 2 gedruckte Leinen
1 alter blauer Roch

In dem kleinen Panehl-Schranck (10):
1 Korb mit 8 Paar Theetassen
1 Coffee-Mühle
1 Spühl-Cumme
6 tägliche Tischlacken
1 Paar Woll-Kratzen (11)
1 altes schwarzes Lackens-Camisohl (12)
1 Rethstock
1 Nehekorb mit etwas Zwirn
1 Schachtel-Deckel mit etwas Plüserey (13)
2 Thee-Dosen
1 Coffee- und Milch-Kanne
8 Handtücher
6 Hemder und etliche Kinder-Hembder
1 Paar schwartze Strümpffe
1 Fensterbürste

In der Küche:
1 großer Brau-Kessel
4 kleine Kessel
1 Drancktonne (14)
1 Feuerzange
8 Stück holländische Tellers
1 messinge Wasser-Kelle
1 Tellerbrett mit den höltzern Tellern wie auch Schleefen (17) und Löffeln
1 Hand-Kessel
4 Wasser-Eimers
1 eiserner Dreyfuß
3 Kesselhackens (15)
1 Thee-Kessel
1 Thrankrucke (16)
1 Feuer-Forcke
die befindlichen steinernen Töpffe, Schüsseln und Schalen

In der Milch- und Speise-Kammer:
16 Stück Milch-Setjen (18)
2 Milch-Eimers
1 Milchstande (21)
1 Mehl-Stande (21)
1 kupfferner Grapen (23)
1 Karne (19) mit der Scheibe
2 Butter-Moljen (20)
1 kleine Stande (21)
1 Pfannkuchen-Pfanne (22)
2 eiserne Grapens (23)

Auf und an der Diehle:
1 Korn-Sien
1 große Schaufel
3 Röffeln (24)
6 kleine Sieben
3 kleine Schaufeln
1 Himpten-Maaß (25)

ohngefehr 40 Stück Säcke
1 Misthacken und die vorhandenen Weth-Eisen (26) und Bohn-Hacken
1 Zugbancke mit dem Messer(27)
1 Schneidelade mit dem Messer (28)
2 Lehen mit den Bäumen (29)
2 Exen (30)
1 Hand-Sage
3 Hammers
1 Kneiffzange
1 Haublock
3 Garn-Recken
2 Bund heeden Reepe
5 Stück Windelbäume (33)
etliche Fuß-Päueln (35)
2 Kiel-Soden-Hauers (36)
die vorhandnen Wagen-Tauen und Schwengeln
1 Speck-Küben (39)
3 kleine Baljen
1 Wage-Schale mit dem Stikken (41) und etlichen kleinen Gewichts-Stücken
1 Tonne mit ohngefehr 1/4 Tonne Saltz
1 Saat-Scheefel
2 Hilden-Leitern (43)

Die vorhandenen Harcken, Heu- und Mistforcken
1 Tragebahr
1 Backtrog mit den Schrencken
2 Sicheln
1 Matthacken
2 Dresch-Flegels
2 Beilen
1 Kurtz-Sage mit Thies FRAUEN zur Helffte
1 Hammer mit 1 Haarzeug (31)
1 Meß-Ruthe
4 Hinter-Reepe und 4 Vorder-Reepe mit den Hacken (32)
1 Köppelbaum (34)
1 Diehlen-Hacke und 2 Diehlen-Bäckers (37)
etliche Pferde-Schackels (38)
1 Leuchter-Piecke
1 Waschbalje
1 Fleisch-Gaffel
2 große Schragen (40)
1 kleiner Bier-Schragen
2 höltzerne Pflug-Krellen <42> und etliche Stücke Gaffeln
3 ledige Saltz-Tonnen
1 Bodenleiter

Unterm Boden am Wiem (44):

Von zwey Ochsen das geräucherte Fleisch
Das vorhandene Speck von 3 Schweine, wie auch 3 1/4 Block altes Speck.
Die befindlichen Metwürste und Schweins-Köpffe.

An Getreyde:
8 Tonnen Sommer-Gärsten
5 Tonne Weitzen
5 1/2 Tonnen dito
1 1/2 Tonnen Rocken
4 Tonnen Bohnen
1 1/2 Tonnen Wicken
8 Tonnen Habern
50 Diemen (45) Gärsten.

Auf dem Boden:

3 000 Schoof (46) und das vorhandene Heu und Stroh, wie auch ein Berg von Lein-Knoten (47)

In der großen Kammer über der Diehle:

Ein Kleyderschranck, darin:
1 schwarzer Lackens Manns-Rock
1 dito Camisohl (12) und Hose
1 fünfkammen (48) Hose
1 hellblau Lackens-Rock und Hose

1 dunckelblauer Lackens-Rock und Hose
1 braun Lackens-Camisohl (12)
1 grüner fünfkammen (48) Frauens-Rock
1 schwartz und weißer beyerwandten (5) dito
1 leinen Gießer (49)
1 Dorn-Scheere.

Eine Lade, darin:
20 Ellen Bettsbühren (50)
2 in Falten genehete seidene Tücher
2 blaue Platens (51) , worunter 1 drellen (52)
3 Stück blaue gedruckte Leinen Tücher
1 Haube und 3 Schnippen (53)
1 rothen seiden Tuch
2 Stuben (54) Cathun (9)
1 paar grüne wollene Handschue
2 Paar Vorermels (55)
2 braune dammasten Mützen
1 seidenes Halstuch
1 kleiner papirner Coffre
1 gelbes Schnürleib
1 schwarz und weißes Futterhemd (7)

ein großer, mit Eysen beschlagener Coffre, darin:
1 flächsen Bettstuch von 3 Stück, 5 Ellen lang und 5/4 breit
1 feines dito, 6 Ellen lang von 2 Stück und 7/4 breit
1 dito, 5 Ellen lang von 2 Stück und 7/4 breit
1 dito, 5 Ellen lang von 2 Stück und 7/4 breit
1 dito, 5 1/2 Ellen lang von 3 Stück und 5/4 breit
1 dito, 5 Ellen lang von 3 Stück und 5/4 breit
6 Stück feine leinen Knippels-Küssenbühren (56)
2 drillen Tischtücher resp. 6 Ellen und 3 Ellen lang, von 2 Stück
1 gansaugen (57) Tischtuch 17 Ellen lang und 5/4 breit
1 dito von 3 Ellen lang 5/4 breit von 2 Stück
2 dito von 3 Ellen lang 5/4 breit von 2 Stück
1 drillen Tischtuch, 3 Ellen lang, 2 1/2 Ellen breit von 1 Stück
1 dito 3 1/2 Ellen lang von 2 Stück und 6/4 breit
5 Stück Manns-Hemder
6 Stück Duhn-Küssen
2 Schlaf-Küssen

eine Lade, darin:
1 Bolten (58) flächsen Lein von 30 Ellen

eine lange Sitz-Bancke, darin:
1 Beutel mit 17 Pfd. Flachs
1 dito mit 15 Pfd. dito
14 Pfd. flächsen Garn
6 heedem und 2 flächsen Bettstücher
5 Pfd. ungesponnene Wolle
1 Korb mit etlichen Kinder-Mützen
1 Kinder-Fellhuth und etwas Kleinigkeiten
1 Tuch, worin etliche kleine Kinder-Hemder
2 Wagen-Lackens zum Rapsaatfahren (59)
2 kleine Kästchens
6 Stück Rapsaat-Messer (60)

3 Flachshecheln(61)
2 Spinnräder
2 Haspels
1 Garn-Winde

an Bettgewand:
5 vollständige Betten mit Lacken und Küssen

an Silberzeug:
1 silberne Geld-Büchse
1 Bestick Messer und Gabel mit dem Löffel und Futteral
8 Stück silberne Esslöffels
3 dutzt silberne Knöpffe mit Laubwerck
1 dutzt Stern-Munster
2 1/2 dutzt alte silberne Knöpffe
1 1/2 dutzt hohe Krause (62)
14 Stück silberne Knöpffe
1 dutzt runde glatte silberne Knöpffe
1 dutzt kleine glatte silberne Knöpffe, worunter 2 krause
20 Stück dratwercken silberne Knöpffe
1 dutzt feine dratwercken dito
1 Platenstecker (63) , 2 Rockhacken(64) und 1 Leinschnalle
1 großes und 1 kleines silbernes Schloß mit Corallen
2 silberne Schnürpfeiffen (65) und 1 Gesangbuch mit silbernen Hacken
1 kleines Schachtel mit Haar- und Leibbändern
2 Stück altes Geld, nemlich 1 Kayserlicher und 1 Sächsischer Species-Reichsthaler

An Feld- und Acker-Gerät:
2 Schieben(66) - und 1 Block (67)-Wagen mit Leitern, Brettern und Tauen
1 Paar Wagen-Leitern und 1 Wagen-Korb
1 Cariole mit dem Geschirr (68)
1 Schubkarre und 1 Schlöpe (69)
4 Pflüge und 3 §ggen mit den Tauen
1 Waltze mit Wrangen und Scheeden
2 Wagen und 4 Pflug-Sehlen (70)
Etliche Hals-Siehlen, wie auch Leiten und Gebissen
die vorhandenen Halffters
1 Reit-Sattel, 1 Stangen-Zaum und 2 Pferde-Decken

An lebendigem Viehe:
4 Stück Zug-Pferde
5 junge Pferde
2 Stück Milch-Kühe
6 zweyjährige Rinder
4 jährige dito
3 Stück Schaafe
2 Schweine
7 Hüner

In dem Backhause:
2 Flachsbrechen(71)
1 Schwingblock(72)
2 Latjen (73)
1 Ufer-Schneider (74)

2 Pflug-K rellen (75)
2 eiserne Egge-Hacken
6 Bügels und Boltzen

Auf der Hofstedte:
Das zum Bau einer neuen Scheune erforderliche und angekauffte Eichen-Holtz, welches insgesamt an Einkauff gekostet 40 Rtlr.
Der vorhandene Mist.

Activ-Schulden

An baarem Gelde ist vorhanden	300 Mk

Passiv-Schulden

1. An Detlef HUDEMANN zu Neumünster, Martini (76) - Capital	3 000 Mk
wofür bis Pfingsten dieses 1780sten Jahres an halbjähriger Rente zu 4 proCentum aufm Jahr gerechnet hieselbst anzuführen sind	60 Mk
2. An den Herrn regiments-Feldscher HUMMEL, Pfingst-Capital	1 000 Mk
samt eines Jahres Zinsen auf Pfingsten 1780 zu 4 proCentum	40 Mk
3. An Carsten THUMANN auf Urendorf Pfingst-Capital zu 4 proCent	1 000 Mk
nebst Zinsen dafür auf diesen bevorstehenden Pfingsten für 1 Jahr	40 Mk
4. An Hartwig THAMS zu Dägeling, Pfingst-Capital	1 000 Mk
dafür an einjähriger Rente auf erstkünfftigen Pfingsten zu 4 proCentum	40 Mk
5. An die Sterb-Bude des verstorbenen Frau Bürgermeisterin ALARDUS Pfingst-Capital	3 000 Mk
zusamt eines Jahres Zinsen zu 4 pro Centum auf erstkommenden Pfingsten	120 Mk
6. An die Mutter Anna MOHREN Pfingst-Capital	1 200 Mk
darauf eines Jahres Zinsen zu 4 proCentum auf erstkünfftigen Pfingsten	48 Mk
7. An den Hausmann und Nachbahrn Peter SCHARMER Pfingst-Capital zu 3 1/2 proCent	200 Mk
samt eines Jahres Zinsen dafür auf erstkommenden Pfingsten	7 Mk
Summa von den sämtlichen Passiv-Schulden mit den Zinsen dafür bis Pfingsten dieses 1780sten Jahres	10 755 Mk

Sodann ist das zu dem Scheunenbau erforderliche, aber noch nicht gelieferte förne (77) Holtz bedungen zu 260 Mk

Daß ich Claus MOHR bey der Herausgebung dieses Inventarii nach meinem besten Wissen und Gewissen verfahren und nichts von Importance zum Nachtheil meiner 3 Kinder ersterer Ehe, mit Namen Mar-

garetha, Vick und Johann MOHR mit Vorsatz verschwiegen und zurückgehalten, sondern serselben verordneten Vormündern Ties PETERS und Vick MOHR meine zeitlichen Vermögens-Umstände aufrichtig entdecket und angezeiget habe; solches wird von mir durch meine eigenhändige Namens-Unterschrifft versichert und erhärtet mit dem Eyde: So wahr mir Gott und sein heiliges Wort helfe.
Crempe den 26ten Februarii 1780

Clauß MOHR
J.C.WINCKLER in Testimonium."

Anmerkungen:

1) desgleichen
2) Bügeleisen mit einschiebbaren Heizbolzen
3) Riemenpeitsche
4) Zeugrest
5) Leinen mit wollenem Einschlag
6) grobes gestreiftes Wollzeug
7) gefütterte Jacke aus Leinen
8) Kissen
9) baumwollen
10) Wandschrank (eingebaut)
11) Gerät zum Gleichstreichen der Wollfasern
12) Wams, kurze Jacke
13) Stoffreste
14) Tonne für Essenreste und Küchenabfälle für die Schweinefütterung
15) Haken zum Aufhängen der Kessel im Herd
16) Kruke für den Lampentran
17) großer Holzlöffel
18) Milchsatten zum Absetzen der Sahne
19) Butterfaß
20) Mulden zum Butterkneten
21) Kübel oder Bottich
22) Fettgebäck wie der "Berliner" oder das Förtchen (Fütte)
23) bauchige Gefäße, meist ohne Füße
24) Spaten
25) 1 Himten ≙ 27 Liter
26) langgestiltes Messer zum Kappen der Weiden
27) einfaches bäuerliches Arbeitsgerät für Holzarbeiten
28) Häcksellade
29) Sensen mit Stielen (Bäumen)
30) Äxte
31) Dengelgerät zum Schärfen der Sensen und Sichten
32) Seile zum Herunterbinden des Bindebaums mit Verschlußhaken
33) Bindebäume zum Herunterdrücken der auf den Wagen geladenen Ernte
34) ?; evtl. Teil des Pferdegeschirrs
35) Fußkissen
36) Gerät zum Abschälen von Grassoden
37) Geräte zum Lehmen der Diele
38) Fußfessel für Pferde
39) Speckbottiche
40) Holzbock
41) Besemerwaage
42) Eiserner Bügel zur Verbindung des Pflugbaums mit dem Stell
43) Bodenräume über den Ställen bzw. die Leitern dorthin
44) Stange oder Gerüst zur Aufbewahrung von Fleisch
45) Haufen ungedroschenen Getreides
46) Bündel Stroh
47) Leinen wurde nach der Ernte in Bündeln zusammengeknotet aufbewahrt
48) eine besondere Gewebeart
49) Gießkanne zum befeuchten des Flachses/Leinens
50) Bettbezüge
51) Schürzen
52) Gewebeart (Drillich)
53) Kopfbedeckung
54) Stoffrest
55) Manschette
56) gehäkelte Kissenbezüge
57) besondere Drillichmusterform
58) Ballen
59) Rapslaken wurden auf besonderen Gestellen in die Rapserntewagen gehängt, um das Herausfallen von Körnern zu verhindern
60) Raps wurde mit einem sichelartigen Messer geschnitten
61) Geräte zum Auffasern des Flachses
62) geriffelte Knöpfe
63) Schürzenhalten

64) Rockhalter
65) Schnürstifte
66) Wagen mit beschlagenen Rädern
67) Wagen mit unbeschlagenen Rädern
68) 2rädriger Wagen
69) Schleppe für den Eggen-Transport
70) Sielen
71) Geräte zum Trennen der Faserbestandteile des Flachses
72) Gerät zum Flexibilisieren der Flachsfasern
73) Grabenreinigungsgeräte
74) geradegeschmiedete Sense zum Entfernen des Bewuchses der Grabenkante
75) siehe 42)
76) zum 11.11. fällig

* * *

C. Inventar über die Güter der Brokdorfer Hufnerin Maria HASSEN (1786)

"Als die Wittwe des weyl. Claus HASS in Brockdorf, Maria HASSEN, nach dem Absterben besagten ihres ersten Ehemannes zur anderweitigen Ehe schreiten wollte, hat sie behuf Abfindung ihrer 5 Kinder ersterer Ehe wegen des väterlichen Erbes an die Vormünder derselben Johann HASS und Fick MOHR ein Inventarium über ihren gegenwärtigen Vermögens-Zustand, unterm Beystande ihres Curatoris Töns FREUDENBERG an Eides statt und wie sie erböthig ist, selbiges allenfalls gehörigen Orts cörperlich zu erhärten, doch mit dem Beding herausgegeben: daß, wenn etwa aus menschlichem Versehen irgend etwas darunter vernachlässiget und übersehen, oder aber auch zu viel geschehen seyn möchte, sie ermächtiget seyn solle und wolle, solches durch Zu- und Abthun noch allemal wieder zu heben und zu bessern, und solchemnach wird von ihr specificiret, wie folget:

Ein Hof Landes, groß ungefehr 28 3/4 Morgen, samt Haus, Gebäuden und übrigen dazu gehörigen Pertinenzien (1).

Imgleichen Ein Wohnhaus mit 5 1/4 Morgen Landes.

Dann

In der großen Stube:

Ein ausgezogener Tisch
1 Contoir (2)
1 1/2 Dutzend Theezeug
1 silberne Zucker-Schüssel
2 Theedosen
1 Zucker dito
1 Milchkanne
etwas Schnorrerey (5)
10 Stühle mit Kissen
6 silberne Löffel
10 kleine dito (3)
1 messing dito
6 Schildereyen (4)
1 Theetopf
1 Spühlkumme

In drey Schiebläden:
2 Futterhembder (6) mit 2 Dutzend Knöpfe
2 Seidens-Tücher
3 catthunen dito
2 weiße dito
2 Paar Toffeln (9)
1 Plathen (7)
2 Hüllen
1 schwarzer Schnippen(8)
4 weiße dito
2 Paar Schuhe mit silbernen Schnallen

1 Spiegel
4 Theeschüssel
1 zinnerne Schüssel
4 Gardienen
1 Thee-Tisch in der kleinen Kammer
Etwas Wolle
1 Rockhacken (13)
1 Resor mit 3 Schüsseln
3 Krauttöpfe
2 zinnerne Quartier (10)
2 Kappen
2 Bouteljen (11)
1 kleine Tonne
1 Platenstecher(12)

In der kleinen Stube:
1 ausgezogener Tisch
10 Stühle
1 Klappbanck
2 vollständige Betten
1 Spiegel
1 Mangelbrett
1 Tischstuhl
10 Kissen
2 Laden
1 Schlag-Uhre
1 kleines Schapp (14) mit 4 Leuchtern

In der Küche:
1 Nagelkessel
4 messing Kessel
2 kupferne Tiegel
1 Schrancken
8 Schalen
12 Schalen
1 Wassertonne
1 messing Reibe
1 zinnerne Stürtzfaß (16)
2 kupferne Grapen
3 eiserne Grapen
3 messingene Stülper (15)
6 Schüssel
12 Schüssel
1 Bett
1 Feuerzange
1 Trichter

Im Sommerhaus:
1 Schranck
2 Manns-Futterhembder
1 schwarzer fünfkamm Rock(17)
1 grüner fünfkamm Rock
1 rother Rock
1 schwarzer damasten Plathen (20)
1 aufstehende Hülle (21)
2 Backels(22) mit Knippels(23)
2 seidene Halstücher
2 Bindel-Hüllen (25)
2 Leuchter
1 Koffer (27) mit 6 Duhnkissen
1 schwarzes Damasten Futterhembd mit 1 Dutzend Knöpfe
1 Cattuns Futterhembd mit 1 Dutzend Knöpfe
1 seiden Rumpf mit 1 1/2 Dutzend Knöpfe (29)
1 grün lackens Futterhembd mit 1 Dutzend Knöpfe
noch 1 Koffer
8 Stücke Stuhlkissen
1 Kammfutter (31)
4 Tischlackens
1 Banck
1 Bolten Gansaugen (33)
4 Tischlacken
1 Netz mit Lappen und etwas altes Zeug
1 blaues Kleid
1 schwarzer Lackens-Rock
1 Sarsen Rock (18)
1 brauner Rock
2 fresen Röcke (19)
1 blauer seiden Plathen
1 Wachstuch
2 paar Handmauen (24)
2 Brusttücher
1 mwaaing Staven (26)
1 Überrock
6 Knippels-Kissenbühren (28)
1 braunes Futterhembd mit 1 Dutzend Knöpfe
1 schwarz lackens Futterhembd mit 1 Dutzend Knöpfe
1 schwarzer Rumpf
1 schwarzter aufgefalteter Tuch <Rumpf>
1 seiden dito
1 flohren (30) dito
2 Plathen
4 Bettlackens
etwas Wiegenzeug
4 Bolten (32) Leinen
4 Bettlacken
1 Banck
1 runder Tisch
4 Stühle mit Kissen

2 lederne Stühle

In der Milch-Kammer:

1 Kiste	1 Recht-Banck (34)
2 Bund Schropper (35)	1 Schapp
2 Karrn (36)	2 Rohmstände (37)
1 Karrn-Milchstande	1 Mehlstande
1 Grützstande	24 Stück Milch-Bütten (38)
24 Stück Setztöpfe (39)	3 Käsetöpfe
1 Saltz-Tonne	2 Stannen
2 Haspel (40)	2 Spinnräder
1 Winde	1 Pfanne
1 Dreft (41)	1 Nagelkessel
6 schwarze Töpfe	3 Krüge
3 rothe dito	1 eiserner Grapen
1 Backtrog	1 kupferner Grapen
1 Sattel	1 Käsetoppen (42)
6 Säcke	

Im Kuhe-Stall:

3 Betten	1 Mistkarre
1 Trancktonne (43)	

Auf der großen Diehle:

2 ausgezogene Tische	1 Rechtbanck (34)
10 Schüssel	5 zinnerne Schüssel
1 Klapp-Banck	1 Lägenbanck (44)
4 Schaten (45)	2 Hilde-Leithern (46)
8 Harcken	10 Forcken
1 Schneidelade (47)	3 Röffel (48)
2 Lehen (49)	1 Wurffschauffel
1 Carriohle mit Sehlenzeug	6 Wagen-Sehlen
3 Paar Halsköppel	2 Leithe
1 Korn-Sieb	1 Fleisch-Kühm (50)
1 Bukkühm (51)	1 Brüh-Trog
1 Kiste	

In der Scheune:

2 Block-Wagen (52)	2 Scheiben-Wagen (53)
2 Pflüge	2 Eggen
1 Waltze	6 Wagen-Stühle (54)
3 Windelbäume (55)	

An lebendigem Viehe:

3 Schweine	5 Milch-Kühe
1 jähriger Bolle	2 jährige Queenen (56)
1 fette Kuh	1 Ochse
8 Kälber	4 Pflug-Pferde
1 Sponnfüllen (57)	

Einnahme

von Claus CARSTENS in St.Margrethen sind zu gewärtigen	200 Mk		
und von Hans ASMUSS in Wewelsfleth für Käse	41 Mk	3 ß	
zusammen	241 Mk	3 ß	

Dagegen hafften an Schulden:

a) auf dem Hofe selbst
laut Obl<ligation> ausgestellt an den
Herrn C<ammer>R<at> DOOS auf 5 000 Mk
ausgestellt an Jürgen
HASS auf 6 900 Mk
und laut einer 3ten, welche der Curator
Töns FREUDENBERG eingelöset hat 2 000 Mk

b) auf dem Höfken Landes von 5 1/4 Morgen mit dem Hause
laut Obligation an Paul SCHWARDT 2 000 Mk
an Jürgen HASS 4 770 Mk
an Claus MOHR 2 500 Mk

übrigens restiren dem künftigen Ehemann Peter THODE von drittehalb Jahren Lohn 225 Mk
und wegen seiner Vorschüsse zu der gütlich getroffenen Abhandlung der Pflück-Schulden 2 586 Mk 14 ß

Summa 25 981 Mk 14 ß

Urkundlich hat die Wittwe vorstehendes Inventarium cum Curatore in der Landschreiberei eigenhändig unterschrieben. So geschehen in Wilster, den 29sten Juli 1786

Maria HASSEN
Töns FREUDENBERG

in fidem
F.L.ECCARD

Anmerkungen:

1) Zugehörigkeiten
2) Schreibtisch
3) desgleichen
4) Bilder
5) Kleinkram
6) gefütterte Jacken
7) Schürzen
8) Fortsetzung des Leibchens
9) Pantoffeln
10) Trinkbecher
11) Flaschen
12) Schürzenhalter
13) Rockhalter
14) Schrank
15) Bedeckung für die Glut im Herde
16) hölzerner Durchschlag
17) besondere Gewebeart
18) besondere Gewebeart
19) besondere Gewebeart
20) Schürze
21) Haube
22) Häubchen mit Seitenteilen
23) Klöppelwerk
24) Pulswärmer
25) gebundene Hauben
26) ?
27) Truhe
28) geklöppelte Kissenbezüge
29) Rumpf ist eine kurze Jacke
30) besondere Gewebeart
31) ?
32) Ballen
33) besonderes Muster bei Drillich
34) Anrichte
35) Topfkratzer
36) Butterfaß
37) Rahmbottiche
38) Holzgefäße zum Absetzen des Rahms
39) Holzgefäße für die Käseherstellung
40) Gerät für die Leinenherstellung
41) Tragholz
42) Käsezuber
43) Tonne für Essens- und Küchenreste
44) ?
45) ?
46) Leitern zum Boden über den Ställen
47) Häckselschneider
48) Spaten

49) Sensen
50) Fleischbottich
51) ?
52) unbeschlagener Wagen
53) beschlagener Wagen
54) auf den Wagen montierbare Sitzbänke
55) lange Stangen zum Herunterdrücken der Ernte auf dem Erntewagen
56) Värsen, noch nicht gekalbt habende Kühe
57) Spunn ist die Zitze.

* * *

D. Inventar über die Güter des Brokdorfer Hufners Peter THODE (1790)

"Als der Wittwer Peter THODE in Brockdorf, nach Absterben seiner Ehefrau Maria, vormals verwittweten HASSEN, sich in die Nothwendigkeit gesetzt sahe, sich mit den von der Verstorbenen aus ihrer ersten Ehe erzeugten 5 Kindern, Johann, Henning, Claus, Barteld und Magdalena HASSEN, als seinen Stiefkindern, ihres Mütterlichen wegen, gehörig abfinden zu müssen, hat er des Endes an die diesen Kindern oberlich zugeordnete Vormünder Johann HASS und Fick MOHR folgendes Inventarium an Eides statt und, wie er sich getrauet, es allenfalls gehörigen Orts cörperlich zu erhärten, jedoch mit dem Vorbehalt herausgegeben, daß wenn etwa hierunter irgend ein Versehen vorgefallen seyn dürfte, er ermächtiget seyn wolle und solle, solches durch Ab- oder Zuthun noch allemal zu heben, lautend wie folget:

Ein Hoflandes auf dem Osterende belegen, groß ohngefehr 34 Morgen samt Haus, Gebäuden auf der Hofstätte und übrigen Pertinenzien (1)

Dann an Mobilien:

In der kleinen Stube:
Ein ausgezogener Tisch, ein Tisch-Stuhl, 10 Stühle mit Küssen, 1 Schlag-Uhre, 1 Klap-Banck mit den vorhandenen Büchern und einigem Allerhand, 1 Pfühle (2), 1 kleiner Schranck mit 4 Leuchtern, 1 Mangelbrett, 1 Spiegel, 1 Kammfutter (3), 1 Messingen Tobacks-Schüssel, 1 dito (4) Feuertopf, 1 Messingen Tobacks-Dose, 1 Paar Messingen Schrauben, 2 Rechensteine (5), 1 Schranck, worin 1 Brodtkorb, etliche Löffeln, 1 Lade mit einigem Wochen-Zeug, 1 Handtuch, 2 Schräncke mit Schnorrerey (6), 2 Betten, 1 Lade, worin 6 Stück silberne Thee-Löffeln, 1 silbernes Eiken (7), 1 dito Geld-Büchse, 1 Paar dito Schuhschnallen, 1 Rockhacken (8), 1 Platenstecker (9), 2 Schlösser mit Corallen, 1 Futteral, 1 Gesang-Buch mit silbernen Hacken, 5 dutzend Drath-Knöpfe, 10 dutzend geschlagene dito und 4 alte Thaler.

In der Küche:
Eine Wasser-Tonne, 1 Wasser-Kelle, 1 Nagel-Kessel, 2 kupferne Grapen, 3 eiserne dito, 6 Kessel, 3 kupferne Tiegeln, 2 Thee-Kesseln, 1 Messingener Durchschlag, 1 Mörser, 1 Messingen Reibe, 2 Messingen Schaum-Kellen, 4 Messingen Stülper (10), 3 eiserne dito, 1 Messingen Lampe, 1 eiserne dito, 25 Schalen, 32 Schüsseln, 1 zinnernes Butterfaß, 1 zinnerner Topf, 1 zinnerne Schüssel, 1 Trichter, 4 Leuchter, 1 Fleisch-Forcke, 1 Hangeltopf, 1 Reibe, 12 Teller, 1 Hackmesser, 1 Handbeil, 1

Feuer-Zange, 1 Feuer-Püster (11), 1 Torf_Korb, 2 Wasser-Eimer, 1 Asch-Kessel, 1 Bette

In der großen Stube:
Ein viereckter Tisch, 1 runder dito, 1 Ruhe-Banck, 6 hohe Stühle. 4 Lese-Stühle, 12 Kissen, 1 Contoir (12) mit 12 silbernen Löffeln, 1 silberne Zucker-Schüssel, 10 Thee-Löffeln, 1 silberne Zuckerzange, 1 Bier-Krug mit silbernem Deckel, 1 Messingen Koffee-Kanne, 1 Thee-Kessel mit dem dazugehörigen Thee-Geschirr, 6 Schildereyen (13), 1 Tresohr mit etlichen kleinen Schüsseln, 1 zinnernen dito, 2 zinnerne Kannen, 1 zinnerne Schale, 1 Bier-Krug, 1 Banck, worin des Wittwers Trauerzeug, 1 Schranck mit 1 spanischen Rohr (14), 6 dutzend Pfeiffen, 2 Zeug-Linien (15), 1 Koffee-Mühle, 4 Paar Messers und Gabeln, 1 kleine Waage mit 32 Loth (15), 1 Messingen Tabacks-Dose, 1 Streicheisen (16), 1/2 Pfund blauer Zwirn, 18 Stück Kissenbühren (17), 1 Decken-Schlupe (18), 5 Bettlacken, 8 Paar Strümpfe, 2 Kabutzen (19)

Im Sommer-Hause:
Ein runder Tisch, 6 Stühle, 2 lederne dito, 4 Kissen, 2 zinnerne Leuchter, 1 Messing Feuer-Stafen (20), 1 dito Feuertopf, 1 Messingen Becken, 1 Regen-Huth, 2 Kinder-Stühle, 1 Schranck, 1 Koffer (21), worin des Wittwers und der verstorbenen Mutter ihre Kleider mit 24 dutzend silbernen Knöpfen, 8 Haupt-Kissen, 1 Koffer mit 8 Stück Kissen, 1 kammfutter (3), etwas Wiegen- und Kinderzeug, 16 Stück Kissenbühren (17), 10 Tischlacken, 5 Bettlacken, 2 Wagen-Pfühle (22), 1 Banck mit 3 Bolten (23) Leinen, 2 Decken-Schlupen (18), 17 Ellen Drell, 12 Ellen grüner Fünfkamm (23), 14 Ellen bunter dito, 30 Ellen blauer dito, 12 Ellen Bühren, 1/2 Pfund weißer Zwirn, 1 Banck, worin 6 Pfd. blaue Wolle, 3 Pfund weiße dito, 3 Pfund Dochtengarn, 5 Pfund Flachs, 1 Schabracke (24), 3 Bettkissen und etwas Schnorrerey (6)

In der Milch-Kammer:
1 Korn-Kiste, 1 Banck, 1 Rechtbanck (25) mit 5 Pfd. Licht und einigem Allerhand, 2 Karne (26), 2 Rohm-Standen (27), 2 Mehl-Standen, 1 Grütz-Stande, 2 Grapenbraten (28)- Standen, 24 Stück Milchbütten, 24 Stück Setz-Töpfe (29), 3 Käse-Töpfe, 1 Saltz-Tonne, 2 Zähl-Haspel (30), 3 Spinn-Räder, 1 Winde, 1 Spuhl-Rad, 1 Spuhlknecht (31), 1 Pfanne, 1 Dreft (32), 1 Nagelkessel, 1 eiserner Grapen, 1 kupferner dito, 1 Backtrog, 10 Säcke, 1 Käse-Toppen mit dem Zubehör (33), 4 Milch-Eimer, 1 Stande mit etwas Fett, 1 Bier-Flasche (39), 1 Waage mit 50 Pfund Gewicht, 1 Sempfmühle, 1 Messingen Milch-Siehe (40), etliche Krüge und Töpfe, 1 Dorn-Scheere und 1 Sattel

Auf der Diele:
2 ausgezogene Tische, 1 Rechtbanck (25) mit 10 Schüsseln, 5 zinnerne dito, 1 Klap-Banck mit etwas altem Eisen, 1 Bollen Tüder (41), 1 Lägen-Banck (42), 1 Kiste mit 2 Betten, 1 Schneidelade (43), 4 Töffeln (44), 3 Sichten (45), 2 Lehen (46), 2 Wurf-Schaufel, 1 Korn-Sieb, 3 Hand-Siebe, 1 Carriolen-Sehlen (47), das sonstige Sehlenzeug, etliche Harcken und Forcken, das vorhandene Speck und Fleisch, 10 Fuder Torf, 5 Spint (48) Flachs, 2 Wannen, 1 Himpten (49), 1 Spint (50), 1 Saatscheffel (51)

Im Kuh-Stall:
drey Betten, 1 Fleisch-Kuppe, 1 Mißkarre, 3 Mißforcken, 1 Miß-Schauffel, 4 Böhre-Eimer(52), 1 Schrippe(53), 2 Tranck-Tonnen

Im Bäck-Hause:
1 Bracke(54), 1 Bück-Kuppe (55), 1 Bück-Schrage (56), 1 Tonne, 1 Brödetrog (57), etliche Forcken-Stiehlen, etwas Bohnen_Stroh

In der Scheune:
Eine Carriole(47), 2 Block-Wagen(58), 3 Scheiben-Wagen(59), 1 Pflug mit zugehörigem Eisenzeug, 4 Eggen, 2 Eggenhacken, 1 Waltze, 4 Bindelbäumen(60), 6 Wagen-Stühle(61), 3 Wagen-Thauen, 2 Pflugthauen, 2 Ebener (62), 1 Stürzkarre (63), 1 Schlitten, 1 Schlöpe (64), 1 Latje (65), 1 Kraut-Lehe(66), 2 Schoofeisen(67), etwas Holtz

Auf dem Boden:
100 Diemen (68) Winter-Gärsten, 30 Diemen Rocken, 140 Diemen Weitzen, 170 Diemen Habern, 15 Diemen Bohnen und ungefehr 30 Fuder Heu

An lebendigem Vieh:
4 Schweine, 9 Milch-Kühe, 3 dreyjährige Ochsen, 6 jährige Ochsen und Queene (69), 6 Kälber, 4 Pflug-Pferde, 1 jähriger Füllen und 2 Sponn-Füllen(70)

Dann an Einschulden:

die von Carsten SUHR l<aut> Obl<igation> zu gewärtigende	200 Mk
und die von Claus OHRT	50 Mk

Dagegen an Ausschulden:

die laut Protocolls auf dem Hofe haftenden	20 670 Mk
die an Johann CORNILS schuldige	1 800 Mk
die an Töns FREUDENBERG schuldige	680 Mk
die an alten Zinsen schuldige	300 Mk
die an d<en> H<errn> D<octo>rem SCHEEL rückständigen	40 Mk
die an den Schmidt STEINHÖFEL schuldige nebst eines Jahres Zinsen	40 Mk

Urkundlich hat der Wittwer vorstehendes Inventarium eingenhändig unterschrieben in der Landschreiberey zu Wilster, den 24ten Decbr. 1790

Peter THODE

in fidem(71)
F.L.ECCARD

Anmerkungen:

1) Zubehör
2) Kissen
3) Tasche mit 2 bis 3 Fächern
4) desgleichen
5) Schiefertafel zum Rechnen
6) Kleinkram
7) wahrsch. Tee-Ei
8) Haken zum Rockaufheben
9) Schürzenhalter
10) Schutzhaube für Herdglut
11) Rohr zum Ablasen des Feuers
12) Schreibtisch

13) Gemälde
14) Spazierstock
15) Wäscheleine
15) ca 15 g
16) Bügeleisen
17) Bezüge
18) Bezug
19) Umhänge mit Kapuzen
20) Feuerkieken zum Füßewärmen
21) Truhe
22) Sitzkissen für den Wagen
23) Ballen
23) besondere Gewebeart
24) Pferdedecke
25) Anrichte
26) Butterfaß
27)Bottich
28) Braten aus dem Grapen, Topfbraten
29) Flache Holzgefäße zum Absetzen des Rahms von der Milch
30) Haspel mit Zählwerk für die Umdrehungen
31) Bock zur Aufnahme von 2 Spulen zum Zusammendrehen von 2 Fäden
32) Tracht für 2 Eimer
33) Käseform
39) große Steingutflasche für Mitnahme des Biers auf's Feld
40) Sieb zum Abseihen der Milch
41) Stricke zum Anbinden der Tiere
42) ?
43) Häcksellade zum Schneiden von Stroh
44) Pantoffeln
45) Kniesensen
46) Sensen
47) Anspannung, Geschirr für den zweirädrigen Wagen
48) ca 6,8 Liter
49) ca 27,2 Liter
50) Spintmaß zu etwa 6,8 l
51) ca 42,5 Liter
52) Trageeimer
53) ?
54) Gerät zur Flachsherstellung
55) Einweichbottich für Wäsche
56) dreibeiniger Bock, auf dem der Einweichbottich für die Wäsche steht
57) Brühtrog (?)
58) beschlagener Ackerwagen
59) unbeschlagener Ackerwagen
60) lange Rundhölzer zum Zusammendrükken des Fuders auf dem Erntewagen
61) aufmontierbare Bänke für die Akkerwagen
62) Zugschwengel
63) einspännige, zweirädrige Karre
64) Schleppe zum Transport der Eggen
65) Schaufel zum Ausheben der Grabensinkstoffe
66) mittig geschmiedete Sense zum Entfernen des Grabenbewuchses
67) gerade geschmiedete Sense zum Mähen der Grabenränder
68) Haufen ungedroschenen Getreides
69) Färsen, ungekalbte Rinder
70) Saugfohlen
71) zur Beglaubigung der Unterschrift

* * *

E. Inventar über die Güter des Borsflether Hufners Fick MOHR (1810)

"Wann der Hausmann Ficke MOHR behuf der an seine adoptierte und rechte Kinder zu beschaffenden Abtheilung die Zusetzung seiner Im- und Mobilien und durch Vogt und Holsten(1)nachgesucht, solche auch ... causae cognitione (2) ihm zugestanden worden war, so wurde in folge des vom Amthause (3) und dem Herrn Kirchspielvogt WEDEL ...vom 19ten vorigen Monats das nacher nachfolgendermaaßen aufgenommene Inventarium von demselben und seinen beiden Holsten Jürgen SCHRÖDER und Marx DOHRN gehörig taxirt.

Immobilia:

Der Hof, nämlich die Gebäude als Wohnhaus, Scheune und Backhaus, und zugehörige 15 1/4 Morgen Krempermarsch-Binnendeichs- und 3 Morgen dienstbares und 1 Morgen pflugzählige ausserordentliche Ländereyen, sowie auch 1 Morgen Kirchenland im Aussendeich, nicht weniger 40 Ruthen (4) 15 Fuß (5) Prediger-Land in Erbpacht, sammt 1 1/2 Morgen in der Blomeschen Wildniß.

Mobilia:

an lebendigem Vieh:

5 Zugpferde
2 Sponnfüllen (6)
3 Queenen (7)
1 fette Kuh
3 Kälber
4 Schweine
1 jähriges Füllen
3 Milchkühe
8 fette Ochsen
3 jährige Rinder
2 Schaafe

an Acker-Geräthe und sonstigen Sachen in der Scheune:

5 beschlagene vollständige Wagen mit Leitern und Tauen
2 vollständige Walzen
6 Eggen
3 Schlöpen (10)
4 Tröge
4 Bodenleitern
1 Schubkarre
etwas Eschenholtz
1 Siehlenklöker (13)
1 Schneider (15)
2 Eggehaken
5 Bindebäume (18)
1 Paar Wagenleite
2 Wagenhekken (8)
1 Kariole (9)
2 Pflügen
etwas Holtz
1 Sandkrippe
einige alte Bretter
1 Wagenkorb (11)
1 Aufsammeltau (12)
2 Latjen (14)
1 Süssel (16)
1 Zaunschläger (17)

Auf der Hausdiehle:

2 Häckselsladen
2 Schragen (20)
9 Forken
4 Lehen (22)
2 Wagensiehlen
3 Halskuppeln (24)
2 Satteln
1 Reithalfter
6 Sieben
1 Banck, darin war
1 Pfühl
1 Reiserock
1 Futterhemd (25)
2 Mannsrümpfe (26)
2 Kuben (19)
1 Staubmühle (21)
8 Harken
6 Röffeln (23)
6 Pflugsiehlen
2 Kreuzleiten
1 Stangenzaum
6 leinene Reithalfter
1 Backtrog

Auf der Diehle:

3 Dreschflegel
altes Eisen
4 Blöcke Speck
26 Stück Rauchfleisch
2 Sichel
1 Himpten (27)
3 Wurfschaufeln
4 Blöcke Speck ohne Schinken
1 Mettwurst
einige Strenge

2 Sägen
1 Hammer
etwas Zimmer- und Tischlergeräthe
1 Steinbaum (28)
1 Tisch
24 Tonnen vorjährigen Haber
2 Beilen
3 Kneipfzangen
1 Hubelbancke
1 Drechselbanck
1 Banck mit etwas getrocknetem Obst
3 Tonnen dito Rocken

In der Knechtskammer:
1 Bancke, worin
2 Pferdedecken
3 Lackens
6 Säcke
2 Fliegendecken
2 vollständige Betten

In der Milchkammer:
1 Mehlstande (29)
30 Stück Milchsatten
3 Standen (29)
2 Baljen
2 Buttermoljen (31)
1 Giesser (32)
1 Semfmühle
2 Mehlsieben
1 große Bierkruken
1 Grützstande (29)
2 Butterkarrn (30)
2 dutzend Sattenhölzer
2 Waschbaljen
1 Garnwinde
1 Spuhlrad
2 dutzend Lichtspieße (33)
1 Butterkruke
1 Boden Tallig (34)

In der obersten Kammer:
2 vollständige Betten
1 Koffer (35), worin
1 Ueberrock
1 Camisohl (36)
1 schwarzes Camisohl
1 Futterhemd (25)
1 Futterhemd (25)
1 Frauensjacke und Platen (37)
1 grüner Rock
1 dito dito
1 dito dito
3 Kisten
8 Mannshemder
5 Bettlacken
8 Tischlacken
8 Handtücher
3 Boltzen (38) flächsen Leinen à 20 Ellen
2 Decken Überzüge
dito zu einem Unterbett und Pfühl
1 Bancke, darin 16 Stück hedene Bettlacken

Ferner war in dieser Kammer 18 Säcke
1 messingener Eimer
einige Pfunden Lichter (39)
1 Dornscheere
30 Töppe (40) Flachs
1 Spiegel
4 Stühle
1 messingene Schüssel
2 Wagenkissen
1 Zuckerscheere
1 Bödtschen (41)
3 Bank ... (?)

In dem Wandschranck: 6 tägliche Tischlacken
6 dito Handtücher

1 Kouffer (35), darin war: 6 Hemder, 12 Lackens, 6 Frauens-Röcke, 6 Mützen, 6 Platens (37), 6 Tücher, ein ungestopftes Bett

Ein Comtoir (42) gehört als Aussteuer der Tochter Trina
Eine Bancke, worin: 12 Hemder, 12 Tischlackens, 3 Handtücher, 2 Überröcke, 1 Camisöler (36), 3 Futterhemder (25), 3 Beinkleider, 6 Paar Strümpfe, 6 Halstücher, 1 Paar Stiefeln, 2 Paar Schuhe, 1 ungestopftes Bett
1 Comtoir(42) ; gehört dem Sohn Peter als Aussteuer

In der Wohnstube:

1 Banck, worin: allerley Plüsereyen(43)
2 Banckenpfühle
1 grosser Tisch
1 Spiegel
1 Uhre
1 Peitsche
2 Gläser
2 Fenstergardienen
2 Leuchter
1 Kaffeekanne
1 Pfefferdose
1 Wetterglas
1/2 dutzend Theetassen
1 Kaffekanne
1 Theetopf
1 Zuckerdose
1 Milchschaale
1 Paar Messer und Gabel
einige tägliche Kleidungsstücke

alte Schuhe und Pantoffeln
1 Tischlacken
2 vollständige Betten
1 Paar silberne Schnallen

9 Stühle mit Kissen
1 kleiner Tisch
3 Bürsten
2 Stökke(44)
1/2 dutzend Tassen
1 Elle
1 Lichtscheere(45)
2 dito
1 Theedose
1 Blumentopf
1 Tragkiste, worin: 6 Tücher, einige alte Plüsereyen, 1 Gesangbuch, 6 Paar Messer und Gabel, 6 Stück silberne Löffel
1 Kaffeedose
3 Paar Strümpfe
6 Kissen
1 Mangelholz
1 Rollknüppel
1 Fensterbürste
6 Wursthörner(46)
1 silberne Geldbüchse
8 Stück alte silberne Knöpfe
8 Stück dito dito
10 Stück durchgebrochene dito

In der Küche:

7 messingene Kesseln
2 dutzend ordinaire Schüsseln
1 Fleischgabel
1 Dreyfuß
12 Teller
1 Kelle
1 Kaffeemühle
16 ordinaire Töpfe
8 schwarze Töpfe
6 Milchsatten

3 Theekesseln
8 Wassereimer
1 Feuerschaufel
1 Feuerzange
4 eiserne Grapen
1 Kesselhaacken(47)
1 Mörser
10 ordinaire Töpfe
6 Schaalen

An eingeborgenem Korn vorräthig:

4 Diemen(48) Rocken
5 1/4 Morgen Waitzen - 136 Diemen
5 1/2 Morgen Haber - 130 Diemen
2 1/2 Morgen Bohnen - 61 Diemen
2 Morgen Gärsten - 60 Diemen

Activa:

Baar vorräthig	200 Mk -- ß
für fünf verkaufte Ochsen annoch außenstehend	712 Mk 8 ß
ferner für drey Stück dito	360 Mk -- ß
An Aussteuer baar an die Tochter Caecilia verheyrathete MÖLLER	1 000 Mk -- ß

Passiva:

Landhaier an den Diaconus	243 Mk -- ß
dito an den Pastor	328 Mk 12 ß
dito an Johann von ASPERN	414 Mk -- ß
An Hinrich PEIN, Stellvertreter(49)	600 Mk -- ß
Zu den Federn zu Peter und trina ihrem Bette	180 Mk -- ß
Zur Aussteuer an den Sohn Hinrich	1 000 Mk -- ß
dito an Peter	1 000 Mk -- ß
dito an Trina WOLTER	1 000 Mk -- ß
Dienstlohn an das Mädchen	72 Mk -- ß
an den Jungen	60 Mk -- ß
laut Wechsel	500 Mk -- ß
Summa	5 403 Mk 12 ß

Taxation

	Rtl	ß	d
Immobilia			
Das Haus, Scheune und Backhaus nebst dem Inventarium dazu gehördenden Ländereyen	5 500 Rtl		
Mobilia			
Ungedroschenes Korn: 4 Diemen Rocken, 3 Tonnen à 2 Rtl 32 ß	8		
136 Diemen Weitzen, 68 Tonnen à 4 Rtl	272		
130 Diemen Haber, 150 Tonnen a 1 Rtl 16 ß	200		
61 Diemen Feldbohnen, 40 Tonnen à 2 Rtl	80		
60 Diemen Gärsten, 45 Tonnen à 1 Rtl 32 ß	75		
6 Fuder Heu à 4 Rtl	24		
10 Fuder Wallheu à 2 Rtl	20		
Gedroschenes Korn: 3 Tonnen alten Rocken à 3 Rtl	9		
24 Tonnen alten Weitzen á 4 Rtl	96		
An lebendigem Vieh: 5 Zugpferde	290		
1 junger Wallach	50		
2 Füllen	36		
3 Kühe	150		
3 Kälber	20		
2 Queenen	70		
1 dito	36		
3 Rinder	50		
1 Ochse	42		
1 fette Kuh	32		
2 Schaafe	10		
4 Schweine	56		
4 Gänse	2	24	

	Rtl	ß	d
Im Hause:			
1 silberne Geldbüchse	1	32	
1 Paar silberne Schnallen	1	32	
8 Stück alte silberne Knöpfe		32	
8 Stück dito dito		32	
10 Stück durchgebrochene dito	1	32	
2 Schneideladen	3	16	
2 Küben und 2 Schragen		40	
1 Staubmühle	25		
9 Forken		36	
8 Harken		20	
4 Sensen	1	32	
6 Schaufeln	2		
2 Wagensehlen	2	16	
6 Pflugsehlen	1		
3 Halskoppeln	1	12	
2 Kreuzleiten		40	
2 Sattel	2		
6 Sieben	1		
1 Backtrog	3		
1 Banck mit alten Kleidungsstücken	3	16	
3 Dreschflegel		12	
1 Waagschaale mit Gewicht	3		
1 Himten- und 1 Spintmaaß	1	32	
3 Wurfschaufeln und 1 Futterschaufel		40	
8 Stücke Speck	25		
26 Stücke Rauchfleisch	12	24	
1 Mettwurst		5	
2 Sichel	1		
einige Tonnen und andere Kleinigkeiten	2		
2 Sägen		24	
3 Beile		20	
1 Hammer und 3 Zangen		24	
etwas Zimmergerät und Pferdegeschirr	10		
1 hobelbanck und 1 Drechselbanck		24	
1 Steinbaum		40	
1 Banck mit etwas Obst	5		
1 Tisch		12	
1 Banck mit 2 Pferdedekcne <u.s.w.>	3		
2 vollständige Betten	30		
alle in der Milchkammer befindlichen Satten	25		
1 vollständiges Bett	33	16	
1 Unterbett, 1 Pfühl, 2 Bettlacken	14		
1 Banck mit 16 heeden Bettlacken	15	32	
1 Kouffer mit Kleidungsstücken und Leinenzeug	60	16	
18 Säcke	4		
1 messingener Eimer und 1 dito Schüssel		32	
einige Lichter	1	12	
2 Wagenkissen		32	
1 Gartenscheere		16	
1 Zuckerschneidemesser		16	
30 Töppe Flachs	6	32	
1 Flinte	1		
1 Spiegel		5	
4 Stühle mit Kissen	1	16	

	Rtl	ß	d
1 Tisch	5		
1 Tisch	1	16	
1 Spiegel		24	
3 Bürsten		6	
1 Stuben-Uhre	9		
2 Röcke und 1 Peitsche		12	
6 Paar Theetassen, 2 Gläser	1		
2 kleine Fenstergardienen		16	
1 Lichtscheere, 4 Leuchter, Blumentopf etc.	1		
1 Tragkiste, darin 6 Tücher und Kleinigkeiten	4		
6 Paar Messer und Gabel	1		
6 Stück silberne Eßlöffel	8		
6 Stück dito Theelöffel	2		
Etwas Theegeschirr	2		
Einige Messer und Gabeln		20	
6 Kisten und einige alte Kleidungsstücke		32	
1 Mangelholtz pp		24	
2 vollständige Betten	40		
das Küchengeschirr in der Küche und Kammer	15	8	
4 Mistforcken	1		
3 Ebener, 3 Pflugthauen und Ketten, 1 Pflugkrell, 2 Eggenhaaken	5		
der im Hause befindliche Torf	8		
1 neue Waage und 1 alte dito	...		
1 Zuckrolle	...		
1 Kornsieb		20	
2 Schiebkarren	1		
1 Eggeschlitten		20	
2 eiserne Harcken	1		
einige Kartoffelhacken		24	
1 Bohnenhakke		24	
6 Gät-Eisen		18	
2 Spinnräder und 2 Haspeln	1	16	
1 Tragbaare		8	
1 Bäker und 2 Diehlen-Bicken		16	
In der Scheune:			
1 Wagen	12		
1 dito	20		
1 dito	50		
1 dito	15		
1 dito	18		
1 Paar Wagenleitern	4		
2 Wagenhakken	1		
2 Waltzen mit dem Zubehör	22		
1 Carriohle	10		
1 Sturtzkarren	2		
1 Egge	6	24	
1 dito	4		
1 dito	4		
1 dito	4		
2 dito	8		
1 dito	3	16	
1 Pflug	16		
1 alter Pflug	1		

	Rtl	ß	d
3 Schlöpen	3		
etwas Holz	2		
4 Tröge	1		
1 Sandkrippe	1	12	
4 Leitern	3		
5 Windelbäume	1	2	
einige alte Bretter		32	
1 Schiebkarre	1		
1 Wagenkorb		32	
1 Aufsammeltau	1		
1 Siehlenklöker	1		
2 Latjen		40	
1 Schneide		16	
1 Süssel	...		
2 Eggenha....			
1 Zaun<schl>äg<er>	...		
Summa	7 792	24	
hierzu die verzeichneten Activa	1 272 Mk	8 ß	
Summa	24 650 Mk	- ß	
die Passiva betragen	5 403 Mk	12 ß	
bleibt die reine Masse	19 246 Mk	4 ß	

in fidem
<N.C.> MÖLLER"

Anmerkungen:

1) Beigeordnete, besonders bei Taxationen
2) zur Erkenntnis der Sache
3) Steinburger Amt
4) gemeint sind Quadratruten von ca.23 m^2
5) gemeint sind Quadratfuß von ca.0,1 m^2
6) Saugfohlen
7) ungekalbte Kühe, Värsen
8) Rückwände von Karriolen
9) zweirädriger Ausfahrwagen
10) Schleppe zum Eggentransport
11) Korb mit Sitzen zur Umrüstung des Ackerwagens zum Personentransport
12) langes Pfluggeschirr zum Pflügen der letzten Furchen am Beetrand
13) Gerät zum Festklopfen der frischen Lehmdiele
14) Schaufeln zum Grabenreinigen
15) Kreutschneider zum Grabenreinigen
16) Ketscher
17) Holzhammer für Zaunpfähle
18) lange Stangen zum Herunterdrücken der Ladung des Erntewagens
19) Bottiche
20) Böcke zum Aufstellen der Waschbottiche
21) Kornreinigungsmühle
22) Sensen
23) Spaten
24) Teil des Pferdegeschirrs
25) gefütterte Jacke
26) westenartiges Wams
27) Himtenmaß von ca. 27 l
28) Brechstange
29) Stande ist ein hölzernes Gefäß

30) Butterfässer
31) Knetmulden für Butter
32) Gießkanne
33) Kienspähne
34) Talg
35) Truhe
36) kurze Jacke
37) Schürze
38) Ballen
39) Kerzen
40) Zöpfe - zusammengedrehtes Flachs
41) ?
42) Schreibtisch, Sekretär
43) Kleinkram, v.a. Stoff
44) Stöcke
45) Schere zum Dochputzen
46) trichterförmig zugerichtete Kuhhörner zum Füllen der Wurstdärme
47) Haken zum Aufhängen des Kessels im Rauchfang
48) Haufen ungedroschenen Getreides
49) vermutlich ein gekaufter Stellvertreter für einen militärpflichtigen Sohn

Das "Archiv für Agrargeschichte der holsteinischen Elbmarschen" (AfA) wird vom gleichnamigen Verein herausgegeben. Es erscheint in einem Umfang von 6 bis 7 Heften und etwa 200 Seiten jährlich. Der Bezug kostet jährlich

für Mitglieder (Mitgliedsbeitrag)	DM 20
für Nicht-Mitglieder	DM 25.

Einzelhefte kosten (inkl.Porto) DM 5.
Redaktion: Dr. Klaus-J. Lorenzen-Schmidt.
Geschäftsadresse: Peter Ibs, Am Markt 6, 2204 Krempe
Tel. 04824/981

ISSN 0931-4830 10. Jahrgang (1988)

Inhalt des 10.Jahrganges (1988)

HAASE, Erich - Vor- und Nachteile der Entwässerung in Vaalermoor. Eine Schülerarbeit aus dem Jahre 1955 ... 85 - 99

Ein Rethwischer Hofinventar von 1810 (II), mitget.v. K.-J.LORENZEN-SCHMIDT ..... 26 - 27

Fünf Inventare von Hufner- und Kätnerstellen aus der Kremper- und Wilstermarsch aus den Jahren 1773 bis 1810, mitget.v. K.-J.LORENZEN-SCHMIDT .....137 - 162

LORENZEN-SCHMIDT, Klaus-J. - Bruchstücke aus den Wirtschaftsaufzeichnungen eines Hofes in Borsflether Wisch zwischen 1780 und 1899 .....109 - 134

LORENZEN-SCHMIDT, Klaus-J. - Aus dem "Torfbacker-Buch" eines Torfbauern in Vaalermoor (1858-1869) ..... 37 - 47

Ein Merkbüchlein des 17. und 18.Jahrhunderts aus der Wilstermarsch, mitget.v. K.-J.LORENZEN-SCHMIDT ..... 99 - 105

MÖLLER, Reimer - Zur wirtschaftlichen Lage der Landwirtschaft und zur kommunalen Agrarkrisenbewältigungspolitik im Kreis Steinburg 1927-1930 ..... 1 - 5

MÖLLER, Reimer - Zur Landvolkbewegung und ihren ökonomischen Entstehungsbedingungen ..... 48 - 57

Der Nachlaß eines vermögenden Elskoper Rentiers 1904, mitget.v. K.-J.LORENZEN-SCHMIDT ..... 78 - 83

NITZSCHE, Heinz - "De Meewe fleegt wied!" Aus dem Schicksal einer Störfischerfamilie in der Kremper Marsch .....105 - 107

PUBLICOLA, Quintus Aemilius - Eindrücke aus den Elbmarschen vom Ende des 18.Jahrhunderts ..... 29 - 31

SCHACHT, Sabine - Geltung und Einfluß des Interessenverbandes "Bund der Landwirte" (BdL) im Kreis Steinburg am Ende des 19.Jahrhunderts ..... 61 - 77

Zwei Schriftstücke zur Erbauung der neuen Verlathschleuse der Kremper Au beim Kirchdorf Borsfleth 1762/63, mitget.v. K.-J.LORENZEN-SCHMIDT ..... 6 - 25

Urkunden der Elbmarschen (VII, VIII), mitget.v. K.-J. LORENZEN-SCHMIDT ..... 32 - 37
58 - 59